



Industriegewerkschaft  
Bauen-Agrar-Umwelt

# Der GRUNDSTEIN

Der Säemann

EXTRA  
Bauhauptgewerbe



Hannover

## Ohne uns geht nichts

Unsere Forderung ist klar: 500 Euro für Alle! Nicht nur das machte IG BAU-Bundesvorstandsmitglied Carsten Burckhardt beim Warnstreik-Auftakt in Osnabrück unmissverständlich klar. „Wir starten die Warnstreikphase, um klare Zeichen zu setzen.“ Damit war Burckhardt wahrlich nicht allein. Rund 350 Kolleginnen und Kollegen hatten sich versammelt. Und es wurden im Laufe des Vormittags immer mehr. „Respekt für unsere Arbeit“ und „Wir sind es wert“ – die Sprechchöre schallten durch die Straßen Osnabrücks, begleitet von einem Tröten- und Pfeifenkonzert. Die Stimmung: eine Mischung aus Wut und Kampfbereitschaft.

Diese Stimmung schwappte im Laufe der Woche auf die ganze Republik über. Nord, Süd, Ost, West, Bauindustrie, Handwerk – überall haben wir den Arbeitgebern gezeigt, dass wir es ernst meinen. Tausende Baubeschäftigte beteiligten sich an den Warnstreiks und sind bereit für mehr.

Immer wieder kamen Passanten hinzu und zeigten sich mit unseren Forderungen solidarisch. Das macht deutlich: Der Bau steht in der Mitte der Gesellschaft. Ohne uns geht es nicht.

Wir sind auf einen langen Arbeitskampf eingestellt. Aber auch jederzeit zu ernsthaften, konstruktiven Gesprächen bereit. Allerdings nur dann, wenn das Angebot besser als der Schlichterspruch ist!



**Respekt**  
für unsere Arbeit

**500€ MEHR**



Mannheim



Sengenthal



Jena



Kaiserslautern



Dortmund



Osnabrück



Duisburg



Memmingen

**Respekt!**  
 Was wir gemeinsam in den vergangenen Tagen auf die Beine gestellt haben, kann sich wirklich sehen lassen - und hat allerorten Eindruck hinterlassen. Leider können wir an dieser Stelle nicht alle Aktionen gebührend mit Fotos würdigen. Dazu fehlt einfach der Platz. Aber Ihr findet weitere Bilder auf unserer Internetseite unter [www.igbau.de/Bauhauptgewerbe](http://www.igbau.de/Bauhauptgewerbe)



Augsburg



München



Aichach



Hamm





Freiburg



Nürnberg



Magdeburg



Kaiserslautern



Köln



Bielefeld



Südwürttemberg

## Bau-Newsletter

Du willst auf dem Laufenden bleiben und wissen wie die Warnstreiks weitergehen? Du willst uns vor Ort aktiv unterstützen? Dann melde Dich jetzt für unseren Bau-Newsletter an:

<https://deine.igbau.de/baustreik>



Frankfurt am Main



Berlin



Chemnitz



Kiel





Robert Feiger

# Arbeitgeber zeigen KEINEN Respekt

Robert Feiger ist sauer. „Jetzt sollen wieder die Ärmsten büßen, die zudem zweieinhalb Jahre lang keine Lohnerhöhung hatten. Das ist mit uns nicht zu machen.“ Was den IG BAU-Chef so auf

die Palme bringt? Die Arbeitgeberverbände haben ihren Mitgliedsunternehmen eine Empfehlung zu freiwilligen Lohnerhöhungen vorgelegt, die deutlich unter dem Schlichterspruch liegt.

Die zynische Begründung aus der Pressemitteilung der Arbeitgeberverbände: „Die Mitarbeiter sollen nicht unter dem Tarifkonflikt zu leiden haben. Sie haben eine Entgeltsteigerung verdient.“ Seltsam, am Verhandlungstisch und in der Schlichtung war davon nie die Rede.

„Dieses Arbeitgeber-Angebot ist ein billiger Versuch, unsere Streikbereitschaft zu brechen“, so Feiger. Das hat nichts mit Respekt für Eure Arbeit zu tun! Die Arbeitgeber hatten ihre Chance. „Jetzt müssen sie mit den Konsequenzen leben. Natürlich stehen wir für Verhandlungen bereit, wenn ein Angebot im Volumen oberhalb des Schlichterspruches auf meinem Schreibtisch liegt.“



## Streik FAQ

### Wer darf streiken?

- Alle Beschäftigten des Bauhauptgewerbes, die dazu aufgerufen sind.
- Gewerkschaftsmitgliedschaft spielt keine Rolle – aber nur IG BAU-Mitglieder bekommen Streikgeld und gegebenenfalls Rechtsschutz.

### Was ist beim Streik erlaubt?

- Blockaden um Betriebstor oder Baustelle errichten – für Streikbrecher\*innen muss aber eine Gasse freibleiben.
- Auf Streikbrecher\*innen einwirken: Diskussionen und Pfeifkonzerte sind in Ordnung, Beleidigungen sind es nicht.
- Betriebsversammlungen abhalten. Plakatieren, sofern ablösbarer Klebstoff verwendet wird.

### Was ist mit Streikgeld?

Streikgeld bekommst Du, wenn Du

- IG BAU-Mitglied bist und mindestens drei Monatsbeiträge gezahlt hast,
- Du am Arbeitskampf teilnimmst und als streikend registriert bist,
- kein Geld vom Arbeitgeber bekommst.

Bei Warnstreiks gibt es Streikgeld erst ab der fünften Stunde.

### Impressum

#### Herausgeber:

IG Bauen-Agrar-Umwelt Bundesvorstand | Olof-Palme-Straße 19 | 60439 Frankfurt am Main

Redaktion: Christiane Nölle | Johannes Bauer

Konzept und Gestaltung: Barbro Wegmann

Fotos: IG BAU | Tobias Seifert • Erscheinungstermin: Mai 2024

